

Hintergrund

Mit sinkender Geburtenrate und zunehmender Lebenserwartung hat sich die Bevölkerungspyramide der Bundesrepublik Deutschland stark verändert. Bis 2020 wird der Altersdurchschnitt auf 49 Jahre steigen und jeder dritte Sachse 65 Jahre und älter sein. Älteren Menschen so lange wie möglich ein Leben in der gewohnten und vertrauten Umgebung zu ermöglichen, gewinnt an gesellschaftlicher Bedeutung. Angestrebt werden Wohnkonzepte, die ein Miteinander von Alt und Jung fördern.

Ziel Altern bleibt für Mieter der Wohnungsbaugenossenschaften lebenswert - durch geeignete Maßnahmen für ein selbstbestimmtes Wohnen in der eigenständigen Wohnung - unterstützt durch bautechnische Maßnahmen, technische Assistenzsysteme und persönliche Dienstleistungen.

Vorgehen

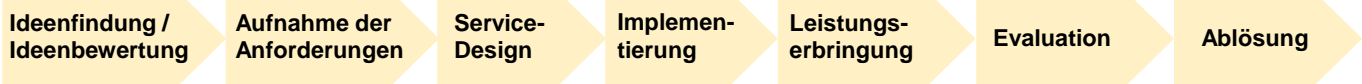
Entwicklung von Dienstleistungsbündeln zur Unterstützung selbstbestimmten Wohnens

konzeptionelle Bau-Dienstleistung

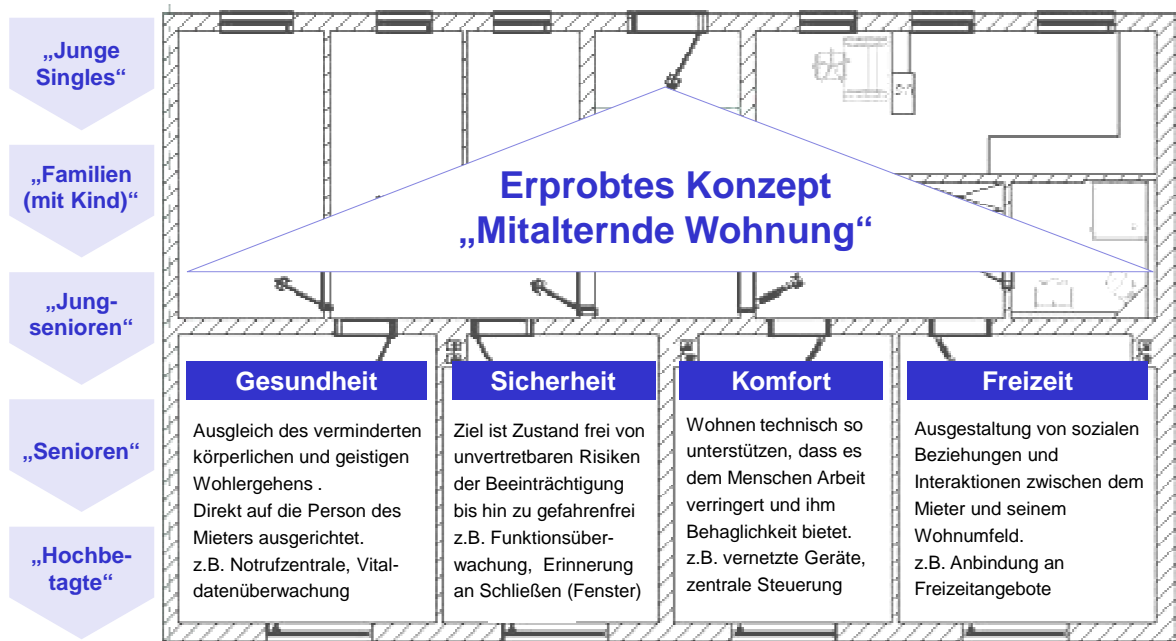
mikrosystemtechnische Dienstleistung

wohnbegleitende Dienstleistung

Arbeitsmodell: Methodik des Service Engineering



Ergebnisse



Partner

F & E



Praxiserprobung



Technische und Bauliche Umsetzung



Verband Sächsischer Wohnungsgenossenschaften e. V.

Antonstraße 37
01097 Dresden
Dr. Axel Viehweger
Dipl.-Psych. Alexandra Brylok
☎ 0171 / 8670121
✉ viehweger@vswg.de
brylok@vswg.de

Aktuelle Informationen unter:
www.vswg-alterleben.de

Das Projekt "Alter leben" wird im Förderschwerpunkt "Technologie und Dienstleistungen im demografischen Wandel" durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert.
Förderkennzeichen: 01XZ09001 - 01XZ09005

ATB Arbeit, Technik und Bildung GmbH

Neefestraße 76
09119 Chemnitz
Dr.-Ing. Michael Uhlmann
Dipl.-Ing., Dipl.-Wirt.-Ing. Ulrich Zimmermann
☎ 0371 / 36958 11
✉ uhlmann@atb-chemnitz.de
zimmermann@atb-chemnitz.de

